

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Bahnanlagen u. Gebäude 4 694 136, rollendes Material 3 146 113, Inventar 107 012, Material. 120 780, Bahnanlage d. Klippan-Eslöfs Eisenbahn 2 138 674, Aktien verschied. Gesellschaften 550 000, Bankguth. 385 379, Grundeigentum 143 000, Kassa 3384. — Passiva: A.-K. 2 719 300, Anleihen 5 047 000, aufgelaufene Zs. u. Schulden bei der Regier. 688 895, Pens.-Kasse 344 000, Kredit. 701 253, Schuld für die Linie Klippan-Eslöf 349 094, Vortrag a. 1908 28 914, R.-F. 1 300 000, Gewinn 110 022. Sa. Kr. 11 288 477.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Betriebseinnahmen 1 460 696, Wagenmiete 25 811, div. Einnahmen 3914, zus. Kr. 1 490 421, davon ab: Betriebsausgaben 1 024 572, Zs. 329 362, Steuern u. Abgaben 14 203, Beitrag zur Pens.-Kasse 8600, Unfall-Versich. 3153, div. Ausgaben 510, zus. Kr. 1 380 400, bleibt Gewinn 110 022, hierzu Vortrag 28 914, ergibt Kr. 138 936, hiervon zu Abschreib. 80 000, bleibt Vortrag Kr. 58 936.

Dividenden pro 1898—1909: 8, 10, 10, 7, 7, 7, 9, 9, 7, 6, 0, 0%.

Malmö-Ystads-Jernvägs-Aktie-Bolag (Malmö-Ystad-Eisenbahn-Aktien-Gesellschaft) in Malmö.

Gegründet: Durch Konzession vom 4./2. 1873; die Dauer der Ges. ist nicht auf eine bestimmte Zeit beschränkt.

Zweck: Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Malmö über Skabersjö, Börringe, Skurup, Willie u. Marsvinsholm nach Ystad insgesamt 63 km.

Aktienkapital: Autorisiert höchstens Kr. 3 000 000, davon seit Gründung ausstehend Kr. 1 382 300.

4% hypothekarisch gesicherte Anleihe von 1906: Kr. 2 999 880 = frs. 4 166 500 = M. 3 374 865, davon in Umlauf Ende 1909: Kr. 2 938 320 = M. 3 305 610, in Stücken à Kr. 360 = frs. 500 = M. 405. Zs.: 1./4., 1./10. Sicherheit: I. Hypoth. an dem gesamten Eigentum der Ges. (Bahnkörper, rollendes Material, Wertpapiere etc.). Tilg.: Von 1907 ab durch Verlos. im Juni per 1./10. innerh. 50 Jahren; vom 1./10. 1916 ab verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. zulässig. Zahlst.: Malmö: Ges.-Kasse; Stockholm: Stockholms Handelsbank; Hamburg: M. M. Warburg & Co.; Basel: Aktienges. von Speyr & Cie.; Genf: Paccard & Cie.; Neuchâtel: Berthoud & Cie. Zahlung von Kapital u. Zinnscheinen frei von allen jetzigen u. zukünftigen schwed. Steuern in Hamburg in M. Verj. der Stücke u. Zinnscheine in 10 J. (F.) Eingeführt in Hamburg 6./2. 1907 zu 98%. Kurs in Hamburg Ende 1907—1909: 98, 98.50, 96%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Mai. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St., Maximum $\frac{1}{20}$ der angemeldeten Stimmzahl.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Bahnanlage 3 551 438, rollendes Material 1 564 944, Mobil. u. Material. 278 044, Aktien der Börringe-Ostratorps Eisenbahn 90 000, Aktien der Ystad-Skifarfs Eisenbahn 1000, Aktien der Ystad-Saltsjöbad 2000, Aktien der Ystad-Stufveri A. B. 250, Anleihe-Konvertier.-Kto 174 370, Forderung der Pens.-Kasse 219 250, Aussenstände bei Stat. 21 362, Debit. 93 609, Kassa 5489. — Passiva: A.-K. 1 382 300, 4% Oblig. von 1906 2 938 320, Wemmenhög's Sparkasse 82 500, Skanes Enskilda Bank 287 300, Akzente 100 000, Zs.-Kto 33 011, Kredit. 13 776, Pens.-F. 218 299, Amort.-F. 781 110, R.-F. 50 000, Vortrag 37 683, Gewinn 77 456. Sa. Kr. 6 001 756.

Gewinn: Einnahmen: Reisende und Reisegepäck 357 940, Postbeförderung 15 303, Extra-Personenzug 1306, Fuhrwerke etc. 1867, lebende Tiere 22 137, Pakete u. Eilgüter 23 671, Frachtgüter 407 707, Wagen-Platz u. Magazin-Miete 8139, Depeschen 953, sonst. Einnahmen 9932, zus. Kr. 848 955. — Ausgaben: Betriebsausgaben 568 207, Amort.-F. 21 240, Zs. 146 247, Steuern 4632, Pensions- u. Kapitals-Kasse 11 740, Pensionen u. Unterstützungen 910, sonst. Ausgaben 18 523, Reinertrag Kr. 77 456.

Gewinn-Verwendung: Reinertrag 77 456, hierzu Vortrag 37 683 zus. Kr. 115 139, davon 4% Div. 55 292, Abschreib. auf Schienen etc. 21 785, bleibt Vortrag Kr. 38 062.

Dividenden 1900—1909: 4, 4, 4, 5, 5, 5, 5, 4, 4%.

Direktion: Präs. Graf Tage Thott, Skabersjö; Baron C. G. B. Cederström, Malmö; G. W. Skytte, Malmö; Salomon Smith, Ystad; J. G. Tengberg, Ystad; Baron F. Th. H. A. Chr. W. de Blixen-Finecke, Næsbyholm, Baron O. G. E. Thott, Svedala; Baron S. O. Beck-Friis, Börringe; J. D. Kockum, Jordberga.

Trafikaktiebolaget Grängesberg-Oxelösund in Stockholm.

Gegründet: 30./7. 1896 auf Grund des von der Reg. am 27./6. 1896 genehmigten Statuts und am 29./11. 1897 in das Handelsregister eingetragen.

Zweck: Der Zweck der Ges. ist: Aktien der Gesellschaften zu erwerben u. zu verwalten, welche die Eisenbahnen Köping-Hult, Frövi-Ludvika u. Oxelösund-Flen-Vestmanland besitzen; den Verkehr auf den Eisenbahnen zu befördern u. zu entwickeln, von denen die Ges. hiernach grössere oder geringere Anteile erworben hat; nach Übereinkunft mit den Dir. der verschied. Ges. durch einheitl. Verwalt. der Eisenbahnen Ersparnisse an deren Betrieb zu erzielen, und in solcher Absicht auch den Verkehr auf diesen Eisenbahnen oder eine oder mehreren von diesen zu übernehmen u. zu besorgen, und andere damit vereinbare Thätigkeit auszuüben.